

Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Wien

T a g e s b e r i c h t Nr. 13

29.9. - 30.9.1941 .

Geheim!

Kommunistische Bewegung :

(Siehe Tagesbericht Nr. 5 vom Jänner 1941 und andere, betreffend die Aktion gegen die KPÖ).

Am 29.9.1941 wurde

Dr. Erich H a l b k r a m ,
prakt. Arzt, 20.7.1913 Wien geb.,
DRA., röm.kath., led., Wien, 16.,
Habichergasse 28/2-3 wh.,

wegen Betätigung für die KPÖ festgenommen, weil er nach Angabe des hier in Haft befindlichen Kommunisten Franz N e -
k o w i t z im Laufe des Jahres 1941 mehrere kommunistische
Flugschriften verfasst hat, in welchen zur Verübung von Sabo-
tageakten aufgefordert wurde. Diese Flugschriften sind auch
mittels Abziehapparates vervielfältigt, und weiterverbreitet
worden.

(Siehe Tagesbericht Nr. 5 vom Jänner 1941 und andere, betreffend die Aktion gegen die KPÖ).

Am 29.9.1941 wurde

Irma T r k s a k ,
Studentin der Philosophie,
2.10.1917 Wien geb., DRA., ev.A.B.,
led., Wien, 20., Wenzelgasse 1/3 wh.,

am 30.9.1941

Ludwig S t o p a n i k ,
Hochschüler, Versicherungstechniker
der Wiener städtischen Versicherung),
26.10.1918 Wien geb., DRA., (t s c h e -
chischer Abstammung), röm.kath.,
ledig, Wien, 6., Webgasse 24 wohnhaft,

Raimund O l s c h i n s k y ,
Postschaffner des Fernsprechanstalt
Wien, 2., 13.1.1900 Wien geb., DRA.,
ggI., verh., Wien, 18., Steinwarte-
strasse 8/50 wh.,

wegen Betätigung für die KPÖ festgenommen.

T r k s a k hat die von den bereits festgenommenen KP- Funktionären Franz N a k o w i t z , Dr. Erich H a l b k r a m und Ing. Edgar D i a s e k in der Zeit vom Mai bis Juni 1941 verfassten Entwürfe von kommunistischen Flugschriften auf Matrizen geschrieben und sodann mittels eines ihr zur Verfügung gestellten Abziehapparates vervielfältigt. T. ist geständig.

Bei der Haussuchung wurden 8 benützte Matrizen, sowie Maschinschreibpapier gefunden.

S t e p a n i k hat vom Mai bis Juni 1941 in Gemeinschaft mit Irma T r k s a k in seinem Schrebergarten mehrere kommunistische Flugschriften, in welchen zu Sabotageakten aufgefordert wurde, hergestellt. St. ist nationaler Tscheche und hat sich auch kürzlich beim Wehrmeldeamt zum Tschechentum bekannt, um seiner Wehrdienstpflicht als deutscher Staatsangehöriger nicht genügen zu müssen.

Bei der Durchsuchung der Wohnung des St. wurde eine Schreibmaschine beschlagnahmt, mit der seitens der Trksak die Matrizen zu den traglichen Flugschriften geschrieben wurden.

O l s c h i n s k y ist im Herbst 1938 durch den hier einsitzenden KP- Funktionär Franz L a n g e r zur Mitarbeit innerhalb der KPÖ geworben worden. Er hat hierauf auch die Verbindung zwischen L a n g e r und einer nach England ausgewanderten KP- Funktionärin mit dem Decknamen Dr. T e n i hergestellt.

Am 29.9.1941 wurde

Franz Z e l e z n y ,
Vorarbeiter im Heeresbekleidungs-
amt, 3.10.1894 Wien geb., DRA.,
rk., gsch., Wien, 10., Quellen-
strasse 130/17 wohnhaft,

wegen des Verdachtes der KP- Betätigung und staatsfeindlicher Äusserungen festgenommen.
